

0/69

3. Juli 1945

53

An die Regierung des Kantons Zürich,

Kaspar Escher-Haus,  
Zürich

Herr Präsident,

Nach der Aufhebung der Evakuierung werden die Sammlungsbestände des Kunsthauses, soweit die Raumnot es gestattet, mit Einbeziehung der wertvollsten Neuerwerbungen der letzten Jahre in neuer Gruppierung zusammengefasst, wieder zugänglich gemacht werden können.

Die Einrichtung der Säle des zweiten Stockwerkes mit den schweizerischen Tafelbildern des 15. und 16. Jahrhunderts und Skulpturen und Gemälden nicht schweizerischer Meister vom 13. Jahrhundert bis zur Gegenwart und einer Auswahl schweizerischer Skulpturen der Gegenwart, wird in diesen Tagen abgeschlossen. Unter den Freunden des Kunsthauses, die am Aufbau dieser Abteilung der Sammlung mit Zuwendung von Leihgaben und Schenkungen mitgeholfen haben, sind wir auch der kantonalen Regierung in hohem Masse verpflichtet. Wir gestatten uns, Sie, die Herren Regierungsräte und den Herrn Staatschreiber zu der Eröffnung der Säle auf nächsten Sonntag, 8. Juli vormittags 11 Uhr, hiemit höflich einzuladen und würden uns sehr freuen, Sie an diesem Tag unter unsern Gästen begrüßen zu dürfen.

In ausgezeichneter Hochachtung

Der Präsident der Zürcher Kunstgesellschaft

Der Direktor

*A. W. W. W. W.*

Wir möchten unsern Gästen reservierte Plätze zur Verfügung halten und bitten Sie um Benützung der beiliegenden Formulare für Ihre Anmeldung.